

29. 9. 1907

Das Pentagramm stellt dar die Strömungen des Aetherkörpers und deren Zusammenhang mit den Planeten. Eine Strömung geht von dem Punkt des Ich in die Niere, nach den beiden Füßen. Von dort zu den antipolarischen Händen, und von einer Hand in die andere durch das Herz hindurch. Durch Meditation über das Pentagramm und die Bedeutung der Einzelheiten desselben, sowie ein immer bewußteres Strömenlassen dieser Ströme durch seine Glieder, erlangt man ein Bewußtsein der Beziehung seines inneren Lebens zum kosmischen Leben und wird ein ganz neues eigenartiges Erleben in sich erwecken.

Der Aetherkörper steht durch eine Linie mit dem Mittelpunkte der Erde in Verbindung.

Meditation des 3. Grades.

Quinta essentia

Aus Dir bin ich geboren. (Rechter Fuß)
Dein Zeitliches gebe ich Dir zurück. (Nierenpunkt)
Das Ewige nehme ich aus dem Zeitlichen. (Linke Hand)
Das Ewige befruchte ich mit Wärme. (Herz - Rechte Hand)
Das ewige Licht führe mich ans Ende.

